Vereinigte Tischlermeister

Möbel-Fabrik

Fernsprecher 642. **Halle a. S.,** nur Kleine Steinstrasse 6.

Werkstätten für Wohnungs-Einrichtungen.

Halle und Umgebung.

Halle a. S., 14. Januar.

Sonntagsplauderei.

„Vater, nun gehörst du aber wieder deiner Familie. Die Wahl ist vorbei!" —

„Mutter, denk an die Stichwahl!"

„Gibt's ja gar nicht, du Schwerenöter" und die resolute Gattin gibt dem Schelmen einen leichten Klaps.

Die Dame hat nicht so unrecht, wenn sie den Gatten nun wieder in seinem Familiensinn etwas aufrichtet. Versammlung heute, Versammlung morgen, bald in Halle, bald in irgend einem Ort des Saalkreises, bald Kampf gegen die Reaktion, bald gegen die rote Internationale. Und immer mußte Hugo dabei sein: für das Wohl des Volkes und Vaterlandes. Aber jetzt ist's alle damit.

Neben den Flugblättern und Wahlzetteln sind in den letzten Tagen zierliche Kärtchen ins Haus geflattert. Liebe Menschen sind die Absender, Menschen, die uns fröhlich wissen wollen. Da liegen vor Einladungen von Schulzes und Meyers und Müllers und Schmidts. Alle feiern sie frohe Feste, wollen Musik machen, fröhliche Musik, Soireen geben, tees dansants. Freudestrahlend überreicht die Gattin dem Eheherrn eine ganze handvoll dieser eleganten Briefchen. Der Alte aber zieht ein Gesicht, halb süß, halb sauer: seine Freude ist anscheinend nicht ganz ungeteilt. Er sieht Kosten hinter den liebenswürdigen Einladungen lauern, Ausgaben für Toiletten, die Mama braucht und die blühenden Töchter. Revanchieren muß man sich zudem auch mal!

Und eben erst hat er seine Steuererklärung geschrieben. Da ist die Stimmung an sich schon etwas verdüstert; denn so nützlich und notwendig Steuern sind, sie bilden doch für jeden ein Kapitel, dem man sich nicht mit Behagen widmet. Darum hat der biedere Gatte durchaus nicht bei dem Durchfliegen der Einladungen jene reine ungemischte Freude seiner holden Weiblichkeit, sondern knurrt ziemlich vernehmlich: „Laß die Mädel auf die Eisbahn gehn, zu Dietze; da kriegen sie auch einen Mann. Ueberhaupt haben unsere Töchter dieses Rumrennen auf Bällen und ähnlichem Unfug nicht nötig. Sie sind gut ausgefallen, sie sind mir ähnlich . . ." Aber die Gattin lacht den Knurrpeter aus. Sie weiß: sie setzt ihren Willen durch und Vater kriegt doch die Zipfelmütze . . .

Betreffs der Bestellung der Wahldrucksachen sendet uns das Kaiserliche Postamt I eine Berichtigung folgenden Wortlauts:

„Die Redaktion der Saalzeitung wird auf Grund des § 11 des Preßgesetzes vom 7. Mai 1874 um sofortige Aufnahme folgender Berichtigung ersucht: Berichtigung. Die Ausführung in Nr. 18 der Saalzeitung vom 12. Januar, wonach 20 Proz. der Wahldrucksachen als unbestellbar zurückgesandt sein sollen, ist unzutreffend, da die Zahl solcher Sendungen erheblich geringer ist. Der Grund der Unbestellbarkeit war in fast allen Fällen, daß die Adressaten verstorben oder unbekannt verzogen oder die Namen der Personen unrichtig geschrieben waren.

Die Post trifft hiernach keine Schuld.

(Unterschrift.)"

Wir haben dazu folgendes zu bemerken: Die Berichtigung richtet sich gegen ein Inserat, und zwar ein ausdrücklich vom „Vorstand des Vereins der Fortschrittlichen Volkspartei" unterzeichnetes Wahlinserat, also nicht gegen eine redaktionelle Notiz. Die Postverwaltung hat deshalb gar kein Recht, sich bei ihrer Einsendung auf das Preßgesetz zu berufen, und wir konnten ohne weiteres die Aufnahme der Berichtigung ablehnen. Es ist lediglich von uns ein freiwilliges Entgegenkommen, daß wir die Mitteilung abdrucken. Aber wir meinen: Die Postbehörde hätte auch sonst keine Ursache, gleich mit dem Preßgesetz in Fechterpose zu gehen; sie konnte wissen, daß wir sie als moderne Verkehrsbehörde schätzen und darum stets bereit sind, ihre Publikationen freiwillig der Oeffentlichkeit zu vermitteln.

Die Steuerverhältnisse der größeren Städte.

Wie im Vorjahre hat von allen größeren preußischen Städten D.-Wilmersdorf den höchsten Durchschnittssatz der Staatseinkommensteuer aufzubringen. An zweiter Stelle folgt ebenfalls in der Gesamtheit als auch in der letzten Städtegruppe die Pensionopolis Charlottenburg, dann die reiche Handelsstadt Frankfurt, weiter das millionärgesegnete Wiesbaden, anschließend Schöneberg und Berlin. Bei diesen sechs Städten ist gegenüber dem Vorjahre eine Aenderung in der Reihenfolge nicht eingetreten, es scheinen sich also hierin stabile Verhältnisse auszubilden. Erst hinter Berlin, also an siebenter Stelle in der Gesamtheit der Städte, kommt, wie 1910, eine rheinische Stadt, nämlich Bonn mit 20.26 Mk. auf den Kopf der Bevölkerung. Es folgen dann aber gleich mehrere rheinische Städte, nachdem die einzige westfälische Stadt Hörde gleich hinter Bonn eingetreten ist, nämlich Elberfeld, Düsseldorf, Aachen, Köln und Essen. Es setzt sich die Reihe fort mit drei Städten aus der letzten Gruppe, Hannover, Kassel und Halle, dann folgt Koblenz, Mülheim (Ruhr), weiter Magdeburg, dann Barmen, Breslau, Bielefeld usw. Im allgemeinen nehmen also die rheinischen Städte in der Gesamtheit eine gute Mittelstellung ein, wogegen die westfälischen erheblich unter dem Gesamtdurchschnitt bleiben. Im Gegensatz zu den Städten der ersten und zweiten Gruppe ist bei denen der dritten Gruppe eine Steigerung des durchschnittlichen Staats-Einkommensteuersolls gegen das Vorjahr eingetreten, ein sicherer Beweis, daß die letzte Wirtschaftskrisis in Rheinland und Westfalen den meisten Schaden angerichtet hat.

Was nun schließlich die Höhe der Gemeindesteuern anbetrifft, so tritt bei den Städten der letzten Gruppe ebenso wie bei denen der beiden vorhergehenden klar hervor, daß die leistungsfähigsten im allgemeinen auch den höchsten Pro-Kopfsatz an Gemeindesteuern haben und von Rechts wegen auch haben müssen. Doch fehlt es auch bei dieser Gruppe wiederum nicht an bemerkenswerten Abweichungen. U. a. ist der Gemeindesteuersatz des laufenden Steuerjahres im Verhältnis hoch in Kiel, Altona, Königsberg und Stettin, verhältnismäßig niedrig dagegen in Hannover, Halle, Erfurt und Görlitz, einer Stadt mit ausgedehntem Waldbesitz. Im ganzen sind die Gemeindeabgaben in den Städten der dritten Gruppe pro Kopf der Bevölkerung von 39,28 im Jahre 1910 auf 41,47 Mk. im letzten Jahre gestiegen, also sehr viel stärker als die Einkommensteuersätze. Bei Gegenüberstellung der drei Städtegruppen fällt es auf, daß die rheinischen und auch die westfälischen Städte im Verhältnis etwas mehr Gemeindesteuern aufzubringen haben als die Städte der dritten Gruppe. Doch kann daraus, meint die „K. Z.", nicht gefolgert werden, daß jene weniger gut oder teurer verwaltet würden als diese. Es ist dies vielmehr darauf zurückzuführen, daß die im Westen der Monarchie stärker verbreitete Industrie mit ihren großen Arbeitermassen durchweg auch größere Anforderungen an die kommunalen Leistungen stellt.

Entomologische Gesellschaft. Montag, den 15. Januar, abends 8½ Uhr findet eine Sitzung mit Vortrag und Vorweisungen statt. Gäste sind willkommen.

Der Damen-Stenogr.-Zentralverein „Gabelsberger", welcher seine Uebungsstunden jeden Mitwoch abend in der Schule Okeariusstraße 7 abhält, veranstaltete am Sonnabend, den 6. Jan., in den Räumen der „Kaiser Wilhelms-Halle" eine Weihnachtsfeier. Anläßlich dieser Feier wurde das Ergebnis des letzten Vereinswettschreibens bekannt gegeben. Als ein schöner Beweis für die Arbeitsfreudigkeit, welche unter den Mitgliedern dieses Vereins herrscht, kann es betrachtet werden, daß 25 Damen mit Preisen ausgezeichnet werden konnten.

Wasserstände.

(+ bedeutet über, — unter Null.)

Saale und Unstrut.					Fall	Wuchs
Artern, Brückenpegel	12. Jan.	+0,47	13. Jan.	+0,46	1	—
Nebra, Oberpegel	„	+1,50	„	+1,90	—	10
„ Unterpegel	„	+1,30	„	+1,26	4	—
Weissenfels, Oberpegel	„	+2,60	„	+2,54	6	—
„ Unterpegel	„	+1,04	„	+0,86	18	—
Merseburg	12	+2,31	13.	+2,04	30	—
Alsleben, Oberpegel	12.	+2,78	13.	+2,54	4	—
„ Unterpegel	„	+2,08	„	+1,90	18	—
Bernburg	„	+1,59	„	+1,20	39	—
Kalbe, Oberpegel	„	+1,70	„	+1,60	10	—
„ Unterpegel	„	+1,26	„	+1,08	18	—

Iser. Eger. Elbe. Moldau.								
	Jan.	Fall	Wuchs		Jan.	Fall	Wuchs
Jungbunzl.	12. +0,14	2	—	Wittenberg	13 +2,28	24	—
Lann	„ +0,14	38	—	Roßlau	„ +1,75	10	—
Budweis	„ +0,05	10	—	Barby	„ +1,93	13	—
Prag	„ +0,58	2	—	Schönebeck	„ +1,8	6	—
Pardubitz	„ +0,38	5	—	Magdeburg	„ +1,52	14	—
Brandeis	„ +0,35	10	—	Tangermünde	„ +2,44	—	8
Melnik	„ +0,36	10	—	Wittenberge	„ +1,78	—	10
Leitmeritz	13 +0,41	50	—	Dömitz	12 +1,14	—	11
Aussig	„ +0,37	27	—	Boizenburg	„ +0,87	—	16
Dresden	„ 0,81	4	—	Honnstorf	„ +0,94	—	—
Torgau	„ +1,26	24	—	Lauenburg	13. +0,38	—	6

Aussig, 13 Januar. Pegelstand plus 37 cm. Vom Oberlauf werden 140 cm Fall gemeldet

Gegen üblen **Mundgeruch** „Chloredont" vernichtet alle Fäulniserreger im Munde u. zwischen den Zähnen und bleicht mikroberdene Zähne blendend weiß, ohne d. Schmelz zu schaden. Herrlich erfrisch. schmeck. Zahncreme f. Erwachs. u. Kind., 4—8 Woch. ausreich., 1 M., Probetube 50 Pf. In d. Intern. Hygiene-Kastell Dresden allseits bewundert. Man verl. Prosp. u. Gratismuster direkt v. Inhalatorium „Rex", Dresden 3 ab. d. b. Apoth., Drog., Friz.- u. Parfümeriegeschäften.

Wichtig für Abgelehnte u. Zurückgestellte!

Wir haben seit 1. Januar cr. einen neuen Tarif für anormale Risiken herausgegeben, welche Kombination den allgemeinen Tarifen in jeder Beziehung an die Seite gestellt werden kann.

Weder im Todes- noch Erlebensfalle Kürzung der Versicherungssumme!

Keine Erhöhung der Prämien! Keine Wartezeit!

Gewinn-Anteil am Sicherheitsfonds!

Abgelehnte oder Zurückgestellte belieben sich sofort mit uns in Verbindung zu setzen, um auf Grund dieses unseres neuen Tarifs wegen ev. Aufnahme in Verhandlungen einzutreten. 430

Vertreter und Vermittler an allen Plätzen, welche sich für diese unsere neue Kombination interessieren, wollen sich umgehend an uns wenden!

Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Subdirektion Halle a. S., Magdeburgerstr. 7, I.

Zum 24. Januar 1912

Friedrich der Große

Ein vaterländisches Geschichts- und Lebensbild von Rektor H. Panlegrau

Mit vierzehn Bildnissen nach zeitgenössischen Vorlagen

In Ganzleinenband M. 2,50

In Geschenkleinband M. 3,—

Braunschweig, Verlag von George Westermann

Schwache Nerven stärken Sie durch **Lecithin Nervennahrung.** Nähr- und Kräftigungsmittel für Reconvalescenten zur Stärkung der Nerven, zur Hebung des Allgemeinbefindens, appetitanregend Karton Mk. 2.50.

Drogerie Max Rädler, nur Rannischstr. 2.

Vogelfutterhäuschen Carl Schumann, Gr. Steinstr. 30.

Unschön ist Korpulenz Fettleibigkeit

Wendelsteiner Entfettungstee Mk. 2.— und Mk. 3.50. Fettlösende, alkaliensreiche Kräuter, Wasanen und Obst bring. n. beim Stoffwechsel, sichere Körperabnahme und geben schlanke und graziöse Figur. Teile: Ic.0 Cnaten, meus vesicut, asa 50 ida, Cass. Sagr., Salicarol., Cortex salic., Baldrian, Kamillen, Aloe, Kümmel. Zu haben in den Apotheken: Adler-, Mohren-, Löwen-, Engel-Apotheke.

Wer Klavierspiel liebt, den interessiert auch das

Pianola.

Das **Pianola** macht Allen persönliches Klavierspiel möglich, selbst dem, der niemals mit der Hand gespielt und keinerlei Fingerfertigkeit besitzt.

Das Repertoire des **Pianolas** umfasst 16000 Kompositionen, ist vielseitig für jede Geschmacksrichtung, von der klassischen Sonate bis zum letzten Metropol-Theater-Schlager.

Das **Pianola** wird in

Steinway-, Ibach- u. Steck-

Pianos und Flügel eingebaut; diese Instrumente können dann entweder mit der Hand oder mittels **Pianola** gespielt werden.

— Man verlange Prospekt. —

B. Döll, Piano-Magazin,

Vertreter von Bechstein, Ibach, Steck, Steinway & Sons,

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 33/34. Fernspr. 643.

Pensionat der Böhme'schen Realschule, Dresden, Ferdinandstraße 17. Die Schule gem. Freiw.-Zeugnis. Bis jetzt bes. 1161 die Reifeprüfung.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19120114029/fragment/page=0001

Friedrich Wilhelm

Preussische Lebens- und Garantie-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft

Gegründet 1866 **Berlin W.8,** Behrenstr. 58-61

Neue Anträge wurden eingereicht in

1900: M. 59000000
1902: M. 65000000
1904: M. 78000000
1906: M. 99000000
1908: M. 126000000
1910: M. 153000000

Jeder 25 Deutsche hat eine Police der Friedrich Wilhelm

Vor Abschluss einer Lebensversicherung versäume man nicht unsere Prospekte einzufordern. Vor Uebernahme einer stillen oder offiziellen Vertretung verlange man unsere Bedingungen

Subdirektion Halle, Meckelstrasse 1.

AEG

METALLDRAHTLAMPE

Allgemeine Elektricitäts-Gesellschaft
LEIPZIG
Elsterstr. 8
Telephon: Amt I, 1187 und 5168

Unsere geehrte Kundschaft ersuchen wir ebenso höflichst wie dringendst, **die kleinen Rabattmarken gegen größere Klebemarken umzutauschen,**

da nur dieselben in den durch die erforderliche Zahl von 50 Mark vollgeklebten Büchern gegen den entsprechenden Betrag von 6 Mark eingelöst werden.

In unseren sämtlichen **Filialen,** den sämtlichen **Geschäften der Firma F. H. Krause** und bei den **Kutschern** sind Bücher erhältlich und sind genannte Geschäfte **angewiesen,** den Umtausch der Marken zu vollziehen.

Bei dieser Gelegenheit empfehlen wir angelegentlichst unser, aus **garantiert reinem Roggenmehl** hergestelltes

wohlschmeckendes Brot.

Gebrüder Schubert,

Fernsprecher 675. Dampfbrot-Fabrik, Merseburgerstr. 102.

Wie spare ich in dieser teuren Zeit?

Sie tun es, indem Sie sich Ihre Getränke für den Haushalt, als **feine Liköre, Kognak, Rum, Grogextrakte, Punsch und Limonaden-Sirupe etc.** selbst herstellen aus den rühmlichst bekannten

Dr. Mellinghoff's Essenzen

in Originalflaschen à 75 Pfg. Die Herstellg. ist ganz einfach, Mißlingen ausgeschl., da Gebrauchsanw. a. jed. Fl. Die Getränke sind, wie Kenner sagen, herrl. u. eignen sich auch sehr für Geschenkzwecke. Die Anleitung: „Die Getränke-Destillierkunst im Haushalt" mit über 100 Rezepten erhalten Sie gratis in unsern Verkaufsstellen od. direkt von **Dr. Mellinghoff & Co., Duckeburg.** Verlangen Sie ausdr. Dr. Mellinghoff's Essenzen; weisen Sie minderwertige Nachahmungen zurück.

In Halle zu haben in Drogerien und ähnlichen Geschäften, wo unsere Schilder und Plakate aushängen.

Bad Jimenau

im Thüringer Wald. 500–800 m. Prospekt kostenfrei durch die Kur-Verwaltung.

Hotels: Sonnengut hinter, M. Mayer, Hotel Stadt Hof; I. Ranges. Hotel Löwe (Goethezimmer). Vorzgl. einger. Haus K. Vogt. Berghotel u. Kurhaus Gabelbach. 780 m hoch. 3 km von Jimenau. Neuerb. jegl. Komfort, Startplatz f. all. Wintersport. Sonderprosp. E. Kühn.

Bewährter **Winterkur- und Sportplatz,** Rodel- und Bobbahn, Sprunghügel, Eisbahn, prächtiges Skigelände.

Hotels und die Bade-Verwaltung. Hotel u. Café Kaiserhof; L. Busch. Hotel Jimanns, Thüringer u. Rennsaus. Mitte des Staat. Ed. Wandt.

Sanatorium Dr Wiesel.

Amtliche Bekanntmachungen.

Ausschreibung.

Die Ausführung der Glaserarbeiten zum Neubau des Reformrealgymnasiums soll im Wege der Wettbewerbung in 5 Losen vergeben werden.

Angebote sind bis Mittwoch, den 24. Januar, vormittags 10 Uhr, an das Bureau I, — Hochbau — Zimmer Nr. 121 des Polizeigebäudes, Dreyhauptstraße 6 einzureichen. Die Bedingungen und Zeichnungen liegen im Zimmer Nr. 113 des Hochbauamts von 11—1 Uhr vormittags zur Einsicht aus, woselbst auch die Verbindungsanschläge, soweit vorrätig, gegen Erstattung der Selbstkosten entnommen werden können.

Halle a. S., den 13. Januar 1912.

Städtisches Hochbauamt.

Schule für Zucker-Industrie zu Braunschweig.

Errichtet 1872. Vom Staate subventionierte Lehranstalt. Erweitert 1876. Bisher, Besuch 1424 Personen. Beginn: Vorkursus 13. Febr. Hauptkursus 1. März 1912. Man verlange Programm. Die Direktion: **Prof. Dr. Frühling und Dr. Rössing.**

Ingenieur-Akademie

Wismar, Ostsee. (Fr. Maschinen- und Elektro-Ingenieure, Bauing., Seemaschinenbau und Architektur. (Eisenbetonbau und Heizungstechnik) — Neue Laboratorien.

Seydlitzsche Höhere Mädchenschule

Karlsstrasse 6.

Anmeldungen von Schülerinnen für alle 10 Klassen nimmt täglich 11—12 Uhr entgegen

215] die Direktorin **Emma Seydlitz.**

Technikum Bildburghausen

Höhere u. mittl. Masch.- u. Elektrot.-Schule. Werkm.-Schule. Anerkannte Hoch- und Tiefbauschule.

Staatskommissar. Programm frei.

Gera-R., Schulpensionat Amthor,

für Zöglinge der städtischen Amthorschen höheren Handelsschule. Reifezeugnis berechtigt zum Einjährig-Freiwilligen-Dienst. Gewissenhafte Kontrolle der Schularbeiten. Grosse Gebäude, schöner Garten. Näheres siehe Prospekt. **M. Amthor.**

Königstr. 61

herrschaftliche II. Etage, 5 Zim. u. Zubeh. mit schönem Balkon gegenüber dem Eisenbahn-Direktionsgebäude, sofort oder 1. April zu verm. **Dölauer Hartsteinfabrik, G. m. b. H. Grünstr. 31**

Königstraße 61

herrschaftliche Wohnung, 5 Zimmer u. Zubehör mit schönem Balkon und Garten, gegenüber dem Eisenbahn-Direktionsgebäude, sofort oder zum 1. April zu vermieten. 66

Dölauer Hartsteinfabrik G. m. b. H., Grünstraße 31.

Herrschaftl. Wohnung

8 Zimmer, Küche Speisekam. Badezimmer, gr. Balkon, Parkett, Gas u. elektr. Licht, Zentralheizung sow. Zubeh. zum 1. 4. 12. evtl. geteilt zu verm. Dieselbe eignet sich auch für Bureauzwecke. Näheres Alter Markt 3, Zigarrengeschäft.

Angerweg 45 ist eine 4-Zimmerwohnung mit Bad u. Innentl., Part u. 1. Et. even. 1 sofort od. 1. April zu vermieten. **Dölauer Hartsteinfabrik G. m. b. H. Grünstr. 31.**

Angerweg 55

Hochparterre, 3 Zimmer-Wohnung, m. Innentoilett sof. od. 1. 4. zu verm. Näh. **Dölauer Hartsteinfabrik, Grünstr. 31**

Ruhige angenehme sonn. Wohnung, 6 heizb. Zim. m. all. Zubehör, zu 725 Mk. sofort oder später zu vermieten. Näheres m. 187 **Kontor Taubenstr. 25.**

Pensionen.

Pension.

Schüler finden in der Nähe der Schulen beste und sorgfältigste Aufnahme. Gef. Offerten unter **K. 5754** an die Exped. d. Bl.

Offene Stellen.

Männliche.

Provisionsreisende

tatsächlich, solid, sofort gesucht. **Hauptvoktlagerkarte 39.**

Angesehene **Kinder- und Lebensversicherungs-Gesellschaft** mit billigen Prämien und günstigen Bedingungen **sucht** feiß.n 435

Generalvertreter

für **Provinz Sachsen.** Bewerber muß gewillt sein, sich selbst um die Hebung des Geschäftes zu kümmern. Hohe Provisionen eventuell Fixum und Reisespesen.

Offerten unter **W. E. 8734** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Berlin W. 8.**

Die Allgemeine Rentenanstalt zu Stuttgart, Lebens- u. Rentenversicherungsverein auf Gegenseitigkeit ha' ihre

Haupt-Vertretung

für **Halle** mit größerem Inkasso zu vergeben. Herren, die sich unserem Geschäft mit Nachdruck widmen wollen, werden gebeten, gef. Offerten abzugeben an die **Generalagentur Schoenemeyer & Garke,** Magdeburg, Breiteweg 248. [314

Tüchtiger Drahtbrecher

gesucht.

Heilbrun & Pinner.

Suchen tüchtigen Herrn

(auch Privatmann, Beamter oder Offizier a. D.) für die leitende Stellung eines **erstklassigen Unternehmens.** Fragliche Position kann ein 492

Jahreseinkommen von 8—10 000 Mk.

abwerfen, sodaß nur Herren, welche sich ernstlich um eine **selbständige Existenz** bemühen, sich über tadellosen Lebenswandel ausweisen können und ein disponibles Barkapital von 5—6000 Mk. besitzen, ausführliche Offerten mit Angabe des Alters und Referenzen richten wollen unter **Z. D. 8755** an **Haasenstein & Vogler, Halle a. S.**

50 Mark Wochenlohn oder 50–60% Provision

erhält jeder, der den Verkauf meiner weltberühmten Schützer u. Warzenüberninmt, darunter letzte Neuheiten und konkurrenzlose Massenartikel. Ich erbringe die Beweise durch Originalbestellungen daß viele meiner Vertreter wo die Waren bis jetzt eingeführt waren, mehr als 50 Mark pro Tag verdienten. Hauptsaison ist am Beginnen. Auskunft gratis. Vertretung wird als Haupt- sowie auch als Nebenbeschäftigung übertragen. Anfrage per Postkarte genügt. **Schildorfer Fabrik Post Erbach** im Westerwald.

Futtermittel. Getreide.

Für Großhandlung in Kreisstadt der Prov. Sachsen wird per 1. 4. ein durchaus branchekundiger gewandter

junger Mann

(Christ) hauptsächlich für den Besuch kleiner Händler und Müller gesucht.

Gef. Offerten mit Bild u. Gehaltsansprüchen, Neugn. sub **N. 5757** an die Exped. d. Ztg. erbeten

Für größeres Fabrik-Kontor wird per 1. April 1912 ein

Lehrling

mit guter Schulbildung gesucht. Angebote unter **B. U. 1202** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

Schlosserlehrling 1. April gesucht Karlstraße 24.

Kaufmannslehrling

für Kontor gesucht [438 Riemerstr. 24.

Lehrling

mit passender Schulbildung stellt zu Ostern ein **F. C. Gehse,** Drogenhandlung Aschersleben.

Weibliche.

Putzmacherin

welche selbständig u. geschmackvoll garniert, im dauernden Jahresstellung gesucht.

Offerten mit Zeugnissen und Angabe des Gehaltes bei voller Pension an **G. A. Boerckel,** Grotzsch bei Leipzig.

Nicht zu junges

Wirtschaftsfräulein

für Küche, Milchwirtschaft und Haus wegen Erkrankung der jetzigen als Stütze der Hausfrau für sofort gesucht.

O. Erfurth, Fabrikbesitzer, Teuchern.

Suche junge Mädchen zum Kochenlernen z. 1. Febr. od. später. **Schnauseil, Gr. Ulrichstr. 21.**

Stellen-Gesuche.

Männliche

Bautechniker, M.

31 J. verh., 3 Jt. i. groß. Baugesch. m. Zimm. u. Bautisch., ungekünd. sucht dauernde Stellg. Off. u. **A. R. 414** an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Verkäufe.

Blüthner Konzert-Pianino, wenig gebraucht, ist für Mk. 650.— zu verkaufen. Halle a. S. **B. Döll,** Gr. Ulrichstr. 31 34.

Gebweiz mit Nerzbe ab billig zu verkaufen **Viktor Scheffelstr. 13.** [166.

Pferde verschied. Rassen gutbeinige, sowie pflastermüde, im Preise v. 300 bis 900 Mk., nach Tage billigst, freihändig zu verkaufen aus dem großen Bestande der **Omnibus-Compagnie, Berlin** Heidestraße 58. Tel. Moabit 3716.

DAS BESTE "APENTA" ÖFFNER BITTERWASSER

Wenn Sie von hartnäckigem

Hautjucken

befallen sind, so daß Sie durch den übermächtigen Reiz gepeinigt, keinen Schlaf finden, verschafft Ihnen 40

Dr. Koch's Kühlsalbe

sofort Erleichterung. **Topf 3 M.** Zu haben in den Apotheken: **Hirsch- u. Löwen-Apotheke.**

Kaufgesuche.

Hasenfelle

kaufen **Gebr. Danglowitz, Fischerplan 2.**

Hasenfelle kauft (444 **Joh. Bernhardt,** Kolmstr. 4.

Vermischtes.

Schwere langjährige Krämpfe, Fallsucht,

Vollständ. Heilung in kürzest Zeit unt. Garantie 15jähr. Praxis. Apoth. Jekel, Glarus I, Schweiz. Porto 20 Pf.

Kath. Frl. 30/000 Kr., ev. Wwe. 200/000 fl. u. viele andere vermög. Damen wünschen pass. **Heirat.** Herren, w. a. ohne Verm., wollen sich melden **Max Rothenberg,** Berlin NW. 23 hl. Retourm. erb.

Heirat.

Wwe. v. angenehm. jugendl. Aeußern, mittelgr., beliebt, v. tadell. Ruf u. gut. Charakter, wünscht sich mit bess., gutgeb. Herrn, nicht unter 40 J. zu verheiraten. Vermittl. verbeten. Gefl. Off. unter **G. 5751** an die Exp. d. Ztg.

Vermög. Herr

ev. Grundbesitz, b. Großstadt f. hohe Rente erzielt, d. Betell. a. gärtn. Landkult. u. Mastenten sucht. Adr. **M. 5756** erb. an die Exp. d. Z.

Dündin, Boxer, zugelaufen. Gegen Futterkosten u. Insertionsgebühren abzuholen bei **Emil Sturm, Rothenburg a. S.**

Grundstücke.

An freier Waldlage in **Kurort im Unterharz** verkaufen wir für ausw. Bes. **herrsch. 1—2 Familienhaus m. 8600 Qu.-M. prachtv. Park,** 15 Wohnz., reichl. Zub., Balk., Veranda, Stall u. Rem. usw., für Offiziere a. D., Rentner, als Pension od. Sanatorium vorzüglich geeign., für ℳ 0,000 bei ℳ 15,000 Anzahlung.

Eckenberg & Co., Hannover.

Das erste Hotel

in lebhaft. größ. Stadt a. d. Elbe mit bedeutendem **Fremdenverkehr** ist per sofort **wegen Unglücksfall** bei ca. **25 000 M.** Anz. verkäuflich. Umsatz reichl. **50 000 Mk.** Kostenfreie Auskunft erteilen **Eckenberg & Co., Hannover.**

Dampfziegelei

mit 130 Morgen Landwirtschaft vorz. Boden, 10 Min. vom Bahnhof und Stadt, mit leb. u. totem Inv. zu verkaufen. **Franz Meissner,** Reuserode

Provinz-Buchdruckerei mit Setzmaschinen- und Rotationsbetrieb übernimmt noch Arbeiten für Massenauflagen, Zeitschriften 2c. zu fulanten Bedingungen. Offerten unter 1611 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Berlin W. 8.** 756

Geldverkehr.

600 000 Mark in Posten geteilt auf Acker auszuleihen. Anträge erbeten unter **A. C. 290** an **Rud. Mosse, Magdeburg.**

Mk. 2000

gegen Hinterlegung von Wertpapieren sofort von Selbstgeber gesucht. Vermittler ausgeschlossen. Angebote unt. **V. 5676** an die **Expedition d. Blattes.**

Geld. Sofort **bar Geld** auf Wechsel od. Schuldschein a. reelle Leute jed. Standes zu mäßig. Zins. verleiht Selbstgeber **Winkler, Berlin 18,** Winterfeldtstr. 34. Viele Dankschr. Beste Bedingungen. Gr. Umsätze seit 6 Jahren. 493

Geld-Darlehn ohne Bürgen, Ratenrückzahl., gibt schnell. Selbstg. **Marcus, Berlin,** Schönhauser Allee 136. Rückp.

Beteiligung oder Kapital in jeder Höhe

erhalten **nachweisbar** lukrative Unternehmungen. Ausführl. Ang. sub **O. 590** an **Haasenstein & Vogler, Hannover.** 444

Suche 6000 Mk. auf Acker Off. u. **L. 5755** an die Exp. d. Z.

Vermietungen.

Das früher **Knappe'sche Restaurant** ist per 1. April d. J. zu vermieten. **Höfer, Steinweg 21, I.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19120114029/fragment/page=0002

75 eigene Special-Geschäfte für moderne Corsets

Berliner Corsetfabrik

W. & G. Neumann

Gr. Ulrichstr. 57. HALLE a. S. Leipzigerstr. 11.

Inventur-Ausverkauf.

Zurückgesetzte Corsets

Preisermässigung bis **50%** u. höher.

Anerkannt erstklassige Massanfertigung.

Yvonne Original Pariser Modell f. Diamant-Sa in. mit Strumpfhalter 27,50 ℳ

Carmen vorn sitzend, Ersatz für Massorset in Satindrell Halter von 60 ₰ an. 10,50 ℳ

Mimosa in gutem Drell mit Haltern .. 3,75 ℳ gestreift, hoch mit Haltern 4,75 ℳ

Heizungs- u. Lüftungs-Anlagen

aller Art.

Trockeneinrichtungen für alle Zwecke, Koch- und Waschküchen, Badeeinrichtungen.

ca. 2000 im Betrieb.

Sachsse & Co., Halle S.

Älteste Heizungsfirma am Platze.

Zweiggeschäfte: Dresden und Beuthen O/Schl.

Künstliche Zähne

Plomben Stiftzähne Reparaturen etc.

Willy Muder — am Leipziger Turm

Neue Promenade 16, I., Ecke Leipzigerstr.

Zahlreiche Anerkennungen. Teilzahlung. Telephon 3483.

Verein für Feuerbestattung

in Halle a. S. und Umg., E. V.

Mitgliederzahl ca. 900. Jahresbeitrag 3 Mk.

leistet seinen Mitgliedern bezw. Angehörigen bei Einäscherungen erhebliche Vergünstigungen und Erleichterungen. Näheres durch Satzungen und Jahresbericht, welche auf Wunsch zugesandt werden.

Anmeldungen neuer Mitglieder durch Postkarte erbitet

4 6) Der Vorstand.

Tel. 1293 (Vorsitzender). 3817 (Kassenführer).

Ein wirklicher Weltschlager

ist unser patentamtl. gesch. **Sicherheits-Ausgiesser**

für

Spiritus und Petroleum

auf jeder Flasche anzubringen.

Vollständig sicheres Nachfüllen, auch bei noch brennenden Resten.

Kein Explodieren! — Die grasslichsten Brandunglücke, von denen die Zeitungen täglich berichten, werden hierdurch vollständig vermieden — Unter Garantie!

Einzelverkaufspreis nur **50 Pfg.** bei hohem Verdienst!!

Die Alleinvertriebe für diesen epochemachenden und sehr gewinnbringenden Millionen-Massenart Kel, der vermöge seiner Billigkeit in keinem Haushalt fehlen darf, sind für Halle a. S., sowie bezirksweise für die Provinz Sachsen an tüchtige u. solvente Persönlichkeiten od. Firmen zu kulanten Bedingungen auf eigene Rechnung zu vergeben.

Gefl. Offerten an **Paul Schmidt & Co.,** Breslau VIII. Klosterstrasse 22/24.

Billige Oefen

sind eine Täuschung, da sie sich im Gebrauch recht teuer stellen. Wer bei geringem Kohlenverbrauch den ganzen Winter, Tag und Nacht gleichmäßig erwärmte Zimmer wünscht, erreicht dies mit

Mustrave's Original-Dauerbrandöfen

(System langsamer Verbrennung) aus der Fabrik von Esch & Co., Mannheim.

Alleinverkauf und Niederlage:

Max Herrmann

vorm. Wilh. Heckert.

Große Ulrichstraße Nr. 57.

Leihweise und Anfertigung.

Maskenkostüme 170

von einfachster bis hochelegantester Ausführung. Größte Auswahl. Peinlichste Sauberkeit. Prompteste Bedienung.

„Thespis" fr. Math. Klemich.

Inh. Julius Klemstück & Bodo Quosdorf Dresden A 9. Moritzstr. 15, II. Et., im Hause d. Löwenbräu. Tel 3657.

Preisliste gratis und franko. Illustrierter Katalog mit über 200 bunt colorierten neuesten Abbildungen gegen Einf. v 50 ₰

Eiserne Kinderschlitten ℳ 2.25, 2.50, 3.—.

Eiserne Kinderschlitten mit Lehne ℳ 2.75, 3.25, 3.75, 5.—.

Rodel- und Sportschlitten ℳ 3.75, 4.50, 5.—, 5.50, 6.50.

Schlittschuhe ℳ 0.60, 1.25.

„Sonder" ℳ 2.—, 2.25, 2.50. „Sonder" vernickelt, ℳ 4.—, 6.00, 6.75. Sportschlittschuhe ℳ 6.50 7.50 10.—, 22.50 30.

Max Herrmann, vormals Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57.

Erhalte Donnerstag, den 18. ds. Mts.,

oldenburg. Wagenpferde sowie **dänische Arbeitspferde** leichten und schweren Schlages.

Wilhelm Trautmann, Cuxhafen. Telephon 54.

Bis 31. 1. 12.

Jackett-Anzüge 2,75 Mark

Galgenberg

Dampfwäscherei Färberei Chemische Reinigung Fernruf 595.

Gebrauchte **Pianinos** 300—400 Mark.

B. Döll, Gr. Ulrichstr. 33/34.

Portland-Zement,

Zementkalk, Porta-Mais, Kartoffelflocken, Viehsalz, Perlen-Hafer, Hafer, Weizenkleie u. Futterkalk, Hafer, Prima Qualitäten, offeriert (40.

L. Hübener, Halle-Trotha.

---

100 seltene Briefmarken von China, Haiti, Kongo, Korea, Kreta, Siam, Sudan etc. etc. — alle versch. — Garant. echt — Nur 2 M. Preisl. gratis. E. Mayn, Neumarkt (Saale) 14.

Verlangen Sie bitte Prospekt H. 8.

Dr. Klebs Yoghurt-Tabletten

genussfertig regeln Darmstörungen, beseitigen die Fäulnisbakterien und verhüten dadurch die tägliche Selbstvergiftung, Blinddarm-Entzündung, Arterienverkalkung u. frühzeit. Altern. 3 Röhrchen mit 45 grossen Tabletten = Mk. 2.50.

Dr. Klebs Yoghurt-Ferment

zur Selbstbereitg. von Yoghurt, 1 Glas, ausreichend f. 1 Monat = 15 Ltr., a 2.50 Mk. Zu haben in den meisten Apotheken und Drogerien, wo nicht erhältlich, portofrei zu beziehen vom Bakteriol. Laboratorium v. Dr. E. Klebs, München 2. Prosp. gratis.

I. Hallesche Rinderschlächterei

Einziges Spezialgeschäft am Platze

Inhaber: **Richard Hummel**

nur Magdeburgerstr. 23 (vis-à-vis Walhalla)

empfiehlt bestes Rindfleisch ohne Knochen 75—80 ₰ mit Knochen 60—70 ₰

Patentanwalt Eyck,

Leipzigerstr. 55. **Halle a. S.** Tel. 3457.

Ehe schliessung in England, rechtsgültig in allen Staaten, besorgt schnellstens: Internationales Auskunfts-, Rechts- und Reisebureau ROCK's Ltd., Queen Street 90, (Cheapside) London E. C. Prospekt Nr. 26 gratis, Porto 20 Pf., Verschlossen 40 Pf.

Bücher-Revisor

Carl Beyer jun., Halle a. S. Ludwig Wuchererstr. 73a. Tel. 3341

Pianos

auch auf bequeme Teilzahlungen

Ritter

Pianoforte-Fabrik

Urin-Untersuchung

chemisch u. mikroskop., sowie **Prüfung von Auswurf** auf Tuberkelbacillen fertigt gewissenhaft an: Apotheker C. Urfitzen, Königstr. 94. Ecke Merseb.-Str.

Preiswert und gut

kaufen Sie sämtliche **Strumpfwaren und Trikotagen** in dem ersten Spezialgeschäft

H. Schnee Nachf., Gr. Steinstraße 84.

Gegründet 1898.

1000 tüchtige preußische Gewerkschaft

mit schönen Namen abzugeben. Anfragen von Selbstreflektanten werden unter C. 5725 durch die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Seidenwolle,

nicht einlaufend, nicht filzend. H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Seit Jahren

zahlen höchste Preise f. gutr. Damen- u.

Herrenkleider

— ganze Nachlässe —

Schuhwerk, Altertümer, Gold- u. Silbersach., Musikwerke, Pianinos, Fahrräder, Nähmaschinen, Möbel, Wäsche, Betten, Kleidersachen, auch neue Waren aller Art. Pr. Postkarte bestellt, komme sofort, auch auswärts.

Renner,

Schulersbof Nr. 1.

Zuckerkranke

trinken

Boldo Tee.

Sicher wirkend bei Leberleiden, Gallensteinen, Gicht, Blasenleiden u. Gonorrhoe. Pack. 50 Pf. u. 1 M.

Nur echt Drogerie

Max Rädler,

Halle a. S. Rannischestr. 2.

Täglich Post-Versand

nach auswärts.

„Meine Tochter war hochgradig

blutarm.

Durch eine Hauskur mit Altdichorster Mark-Sprudel Starkquelle (Jod-Eisen-Mangan-Kochsalzquelle) hat sie die besten Erfolge erzielt. Das Allgemeinbefinden hat sich gehoben und der Appetit wurde in hohem Maße angeregt. Innigsten Dank. Frau A." „Der Mark-Sprudel leistet mir großartige Dienste. Bin sehr zufrieden. Frau M." Restl. empf. Fl. 65 Pf. Engros: P. Hoefer, Geiststr. 59/60. In der Bahnhofs- u. Löwen-Apotheke, bei H. Pfuhl, Ludw.-Wuchererstr. 75, Hugo Schulze, Bernburgerstraße 12, Herm. Stitz Nachf., Gr. Steinstr. 33, Max Rädler, Rannischestr. 2, Oskar Ballin jr., Leipz. Str. 63, Bruno Berthold, Gr. Steinstr. 48, Paul Reitzlein, Zeitzscherstraße, Max Ott, Steinweg.

Gärtnerische Neuanlagen, Instandhaltung von Gärten

E. Scherzer, Fernr. 3804. Böllbergerweg 14.

NACH PROFESSOR GRAHAM

AMBROSIA BROD u. CAKES

GERICKE POTSDAM

Vorzüglich der schwächste Magen schon morgens früh.

Echt mit Schutzmarke

Rettel & Broskowski, Gr. Ulrichstr. 33. Gebr. Zorn, Gr. Steinstr. 9, Prengel & Rink, Leipzigerstr. 2, Alfred Bernhardi, Gr. Ulrichstr. 44, Pfeiffer & Hesse, Ludw. Wuchererstr. Otto Gottschalk, Gr. Ulrichstr. 22.

Verlobungsringe.

Juwelier **Tittel,**

Schmeerstraße 13, Ecke Zapfenstr.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19120114029/fragment/page=0003

Paul Schauseil & Co.
kommanditiert v. d. Anhalt-Dessauischen Landesbank.
Halle a/S., Bitterfeld, Delitzsch u. Ellenburg.

An- und Verkauf von Wertpapieren, ausländischen Banknoten und Geldsorten.

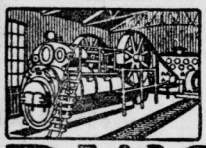
Check-Conto-Corrent-Wechsel-Verkehr.
Domizilstelle für Wechsel.
Einlösung von Coupons etc.

Annahme und Verzinsung von Spar-Einlagen (Depositen).
Verlosungs-Kontrolle.
Privat-Tresore (einzeln vermietbar).

Hallesche Röhrenwerke Akt.-Ges.
Halle a. S., Fernsprecher 903.
Abteilung C
Centralheizungen
aller Systeme.
Besonders empfehlenswert:
Etagenheizungen
vom Küchenherd aus.
Lüftungs- und Trockenanlagen.
Eigene Rohrhütte.

Der beste Beweis, dass
Ritter Flügel Pianos
auf der höchsten Stufe der Vollkommenheit angelangt sind, ist die Verleihung des
Grand Prix, Turin 1911

Brüssel Buenos Aires 3 Grands Prix
Die Patent-Heißdampf-Lokomobilen



Originalbauart Wolf, m. Leistg. v. 10–800 PS., verkörpern die neuesten Fortschritte der Technik und bilden für alle Betriebszweige die vorteilhafteste Kraftquelle. Dank ihrer Gediegenheit, Wirtschaftlichkeit und leichten Handhabung überragt ihr Absatz den der gleichartigen Erzeugnisse aller übrigen Lokomobilenfabriken der Welt. Die Wolf'sche ventilose Steuerung entspricht den höchsten Anforderungen des Heißdampf-Betriebes und kann in ihrer zweckmäßigen Einfachheit nicht übertroffen werden.

R. WOLF Magdeburg-Buckau, Zweigbureau Leipzig, Gerberstr. 2—4.
Gesamterzeugung über ¾ Million PS.

Hochelegante Wohnungs-Einrichtungen
Herren-, Speise- und Schlafzimmer, Salons, Klubsessel, Teppiche
Einzelne Möbel liefern wir in allen Stilarten zu billigsten Preisen innerhalb ganz Deutschlands.
Unsere **Möbelausstellung** von ca. **100 Musterzimmern**
steht frei zur Besichtigung ohne Kaufzwang. — Solventen Käufern gestatten wir, den ganzen **Kaufbetrag** gegen Zahlung von nur 5% Zinsen **Raten** in Monats- oder Quartals- zu tilgen. Garantiert Katalogpreise ohne jede Preiserhöhung!
Man verlange den kostenlosen Besuch unseres Vertreters zwecks Vorlegung unserer neuesten künstlerisch bunt kolorierten Zeichnungen etc. unter genauer Angabe der Adresse. Zeichnungen und Kataloge gelangen der hohen Kosten wegen nicht zum Versand.
Berliner Industrie-Gesellschaft m. b. H., Berlin, Köpenicker Str. 126, I. Etage.
Telephon-Anschluß: Amt Moritzplatz 9 82 und 11 141.
Telegramm-Adresse Möbelbig. (Hunderte von Anerkennungen.)

Elektrische Anlagen
jeder Art und Größe.
K. Rast, Halle a. S., Geiststr. 28, Tel. 169.

Gedenket der hungernden Vögel!
Jede gewünschte Auskunft wegen der Winterfütterung erteilt der Vorsitzende des Vogelschutzvereins für Halle u. Umg. Juwelier Tittel, Schmeerstraße 12.

Wöchnerinnen
kaufen gut und billig ihren Bedarf in
Unterlagen, Verbandwatte, Irrigatoren, Steckbecken, Leibbinden, Milchzieher
etc. im Spezialgeschäft von
C. Klappenbach, Gr. Ulrichstr. 41. Fernruf 2674.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins h 05015

Stadt-Theater
in Halle a. S.
Fernruf 1181.
Direkt.: Geh. Hofrat H. Richards

Sonntag, den 14. Januar
Nachmittags 3½ Uhr:
7. Volks-Vorstellung zu kleinen Einheitts-Preisen.
Der Königsleutnant.
Lustspiel in 4 Aufzüg. v. K. Gutzkow.
Anf. 3½ Uhr. Ende 6 Uhr.

Abends 7½ Uhr:
Sonder-Vorstellung bei vollständig aufgehobenem Abonnement.
In neuer Inszenierung.
Hoffmanns Erzählungen.
Phantastisch-romantische Oper in 3 Akten, einem Vorspiel u. einem Nachspiel. Text v. Jules Barbier. Musik von Jacques Offenbach. (Musikalische Einrichtung von Eduard Mörike.) Spielleitung: Oberregisseur Theo Haven. Musik. Leitung: Eduard Mörike.
Anf. 7½ Uhr Ende gegen 11 Uhr.

Montag, den 15. Januar:
123. Vorstellung im Abonnement. 3. Viertel.
Der Rosenkavalier.
Komödie in 3 Aufzügen von Hugo von Hofmannsthal. Musik von Richard Strauß.

Dienstag, den 16. Januar:
124. Vorstellung im Abonnement. 4. Viertel.
Novität! Zum 6. Male: Novität!
Die moderne Eva.
Operette in 3 Akten v. Jean Gilbert. Komponist von „Polnische Wirtschaft" und „Die keusche Susanne".)

Vor u. nach dem Theater im
Weinhaus Broskowski
die vorzüglichste Küche, die edelsten Weine.

Passage-Theater.
Lichtspielhaus.
— Halle, Leipzigerstr. 88 —
Programm-Wechsel jeden Mittwoch und Sonnabend.
Beginn der Vorstellungen:
Wochentags präzise 4 Uhr.
Sonn- u. Festtags „ 3 „

„Zum Würzburger",
Am Hallmarkt. Fernspr. 87.
Würzburger Bürgerbräu
Bestens empfohlen.
Siphon-Versand.
Alleinverkauf für Halle a. S.

Richard Flemming,
Halle a. S. Schmeerstr. 22.
Optische Anstalt. [32
Große Auswahl. Billigste Preise.

Wo bekommt man wirklich gute hausschlachtene Rot-, Leber- u. Schwartenwurst, hochfeine Knack- und Schlackwurst, Prima Schinken u. fetten Speck, Stets frisches weiß Fett und Wurstfett. Fleischige Pökelrippchen u. Pökelknochen. Täglich frische Bratwurst und gehacktes Fleisch aus reinem Schweinegut? — Nur bei

Bernhard Borgis,
Tel. 1833 — Domplatz 10.
Da ist jeden Montag u. Donnerstag
grosses Schlachtefest.
Erstklassige Hallesche Hausschlächterei m. elektr. Betrieb.
(Versand prompt nach auswärts.)

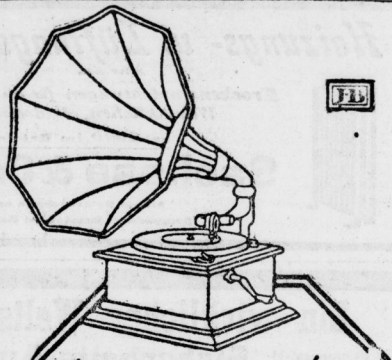
---

2 Pianinos,
wenig gespielt, unter voller Garantie zu 300 und 420 Mark zu verkaufen.
Maercker & Co.,
gegründet 1872.
Neue Promenade 1a
(an den Franckeschen Stiftl.).

„Kaiser-Wilhelmshalle"
Neue Promenade 8.
Dienstag, den 16. Januar
Elite-Maskenball.
Wilhelm Lehmann.

Bad Sachsa (Südharz) Bevorzugte Waldlage Winterkuren.
Winter-sport.
Längste Rodelbahn des Harzes. 4600 m. Ausk. Prosp. durch Städtische Badeverwaltung.
Hotel Südharzerhaus, Bad Sachsa, Ausgangspunkt Südharzes, mit Pens.-Haus-rn. Romant. u. behagl. Winteraufenthalt. Ausk. ert. A. Frind.

Bad Nauheim, Eleonoren-Hospiz,
Am Kurpark in nächster Nähe der Badehäuser. Vornehm eingerichtetes Haus mit Zentralheizung, elektrischem Licht, Aufzug usw. Zimmer mit voller Pension nach Vereinbarung. Trinkgeldabschlung. Telephon 437 Prospekt.



Gute Musik für Jedermann!
Die meisten Menschen lieben eine gute Musik, wenige sind ausübende Musiker
Jedermann
spielt, ohne Vorkenntnisse das Instrument
Grammophon
Hören Sie das Grammophon ohne Kaufzwang.
bei **Gustav Uhlig,**
General-Vertrieb.
Halle a. S., Gegründet 859. Untere Leipzigerstr. Fernsprecher 339.

Weltbekannte
Die Stimme seines Herrn.
Schutzmarke

Wratzke & Steiger
Juwelen. ◆ Halle a. S.

Telegr.-Adresse: Gegründet 1875
Jalousie Rudolph
HALLE SAALE
Fernspr. 2106. Krausenstr. 16

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19120114029/fragment/page=0004